

7. April 1926

# Amtsblatt



der

# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:  
Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:  
Rathaus, Klappe 263

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Bezugspreise:  
für Wien mit Zustellung:  
halbjährig 14 S  
ganzjährig 26 S

aufserhalb Wiens:  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung.

Nr. 28.

Mittwoch 7. April 1926.

Jahrgang XXXV.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 17. März. — Ausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 17. März. — Landes-sanitätsrat vom 21. Jänner. — Baubewegung vom 3. bis 6. April. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Wahl des Gremialausschusses des Wiener Hebammengremiums. — Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster.

## Ausschuss für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 17. März 1926.

Vorsitzender: **GN. Schmid.**

Amtsf. StM.: **Siegel.**

Anwesende: Die **GN. Ellend, Erban, Ferenz, Fjer, Fenschik und Schütz**; ferner Stadtbau-Dir. **Ing. Dr. Musil**, die **Sen. Re. Ing. Ducker, Ing. Fiedler, Ing. Friedl** und **Ing. Jaeger**, die **ObMag. Re. Schutovits** und **Dr. Wolf**, die **Ob-Stadtbau-Re. Ing. Bittner, Ing. Fuchs, Ing. Hula**, **Ing. Kocmanek, Ing. Schönbrunner** und **Ing. Stöckl.**

Entschuldigt: Die **GN. Ing. Biber, Rudolf Müller** und **StM. Weber.**

Schriftführer: **Berw. Ob. Koar. Bittner.**

**GN. Schmid** eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **GN. Ferenz:**

(Z. 503, M. Abt. 27, 1547.) Für die Einrichtung einer Blitzableiteranlage im Wohnhausbau 16. Sandleitengasse, 2. und 3. Abschnitt, wird ein Betrag von 7000 S bewilligt. Die Arbeiten und Lieferungen für diese Anlage werden der Firma **Josef Niegelbauer** übertragen.

(Z. 504, M. Abt. 27, 924.) Die Einrichtung der elektrischen und Blitzableiteranlage im Wohnhausbau 16. Efferingergasse wird mit einem bedeckten Gesamterfordernisse von 60.000 S genehmigt; die elektrischen Installationen werden der Firma **„Ericsson“** übertragen.

(Z. 510, M. Abt. 27, 733.) Die Errichtung der elektrischen Licht- und Blitzableiteranlage im Wohnhausbau 9. Marktgasse—Fechtergasse—Thurygasse wird mit einem bedeckten Gesamterfordernisse von 50.000 S genehmigt; die Ausführung der Arbeiten wird der Firma **Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik** übertragen.

(Z. 511, M. Abt. 27, 1297.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 7. Bezirke, Lindengasse im bedeckten Kostenbetrage von 6500 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma **„Eig“**, Elektrische Industriegesellschaft **Karl Wohlmut & Komp.**, übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 512, M. Abt. 27, 1305.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 8. Bezirke, Laudongasse und Schlüsselgasse im bedeckten Kostenbetrage von 7000 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden den **Oesterreichischen Siemens-Schudertwerken** übertragen. Das Stadtbauamt

wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 513, M. Abt. 27, 1349.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 19. und 20. Bezirke, Klosterneuburger Straße und Brigittenauer Lände im bedeckten Kostenbetrage von 11.000 S wird genehmigt. Installationsarbeiten werden an die Firma **Elektrobau-N.-G.** übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 514, M. Abt. 27, 1350.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 17. Bezirke, Hernalser Hauptstraße von Gürtel bis Elterleinplatz und Mäglergasse im bedeckten Kostenbetrage von 5000 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma **„Eig“**, Elektrische Industriegesellschaft m. b. H., übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 515, M. Abt. 27, 1542.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 17. Bezirke, Driliebeggasse im bedeckten Kostenbetrage von 4000 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma **Dr. techn. Siegmund Defris** übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzem Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 525, M. Abt. 27, 269.) Die Herstellung der öffentlichen Beleuchtung bei der neuen Wohnhausanlage 20. Wehlstraße und Donaueschingengasse mittels neun halb- und vier ganznächtigen Gaslampen durch die **„Gemeinde Wien — städtische Gaswerke“** wird genehmigt. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 526, M. Abt. 27, 5941.) Die Herstellung der öffentlichen Beleuchtung in der Schinaweisgasse und in der unbekanntem Gasse im Siedlungsgebiete Nr. 18 im 13. Bezirke mittels fünf halb- und sieben ganznächtigen Gaslampen durch die **„Gemeinde Wien — städtische Gaswerke“** wird genehmigt. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 532, M. Abt. 27, 1569.) Die Lieferung der für das städtische Amalienbad 10. Reumannplatz bestimmten Akkumulatorenbatterie wird der **Akkumulatorenfabrik Aktiengesellschaft** übertragen.

(Z. 538, M. Abt. 27, 835.) Die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten für den Wohnhausbau 9. Marktgasse—Fechtergasse—Thurygasse werden der Firma **Johannes Haag** übertragen.

(Z. 541, M. Abt. 27, 1039.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 4. Bezirke, Starhemberg-gasse im bedeckten Kostenbetrage von 5970 S und in der Großen Neugasse im bedeckten Kostenbetrage von 3840 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten in der Starhemberg-gasse werden der Firma **„Ericsson“**, jene in der Großen Neugasse der **Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik** übertragen. Das Stadtbauamt wird er-

mächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.  
(A. d. Aussch. VIII.)

**Betriebserstatte GR. Jenschitz:**

(Z. 490, M. Abt. 23 a, 546.) Die Legung des Rollbahngleises und die Umpflasterung der Straße 8 im Schlachthaus St. Marx wird mit den bedeckten Kosten von 13.500 S genehmigt.

(Z. 491, M. Abt. 23 a, 550.) Der Umbau des Unratskanales in der Schlachthalle III des Schlachthofes St. Marx sowie die Instandsetzung dieser Schlachthalle werden mit den bedeckten Kosten von 42.000 S genehmigt; die Baumeisterarbeiten für den Kanalumbau werden der Firma H. Kella & Komp. übertragen. Die Materialbeschaffung hat durch die M. Abt. 32 zu erfolgen.

(Z. 499, M. Abt. 26, 448.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 12. Migaziplatz 8 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 4600 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 500, M. Abt. 26, 459.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 12. Dederergasse 1 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 4900 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 501, M. Abt. 26, 461.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 12. Neuwallgasse 26 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 4600 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 527, M. Abt. 23 b, 751.) Die Lieferung der Jalousien für den Wohnhausbau 15. Mattisplatz wird der Firma Josef Adler übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 529, M. Abt. 23 b, 1258.) Die Lieferung und Anbringung der Stiegegriffe für die Wohnhausanlage 2. Radingerstraße wird an den Tischlermeister Gottfried Schmid übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 530, M. Abt. 23 b, 1400.) Die Lieferung der Kunststeinblumentüfel für den Wohnhausbau 3. Rabengasse wird der Firma „Austria“, Kunststein- und Zementwarenfabrikgesellschaft, übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 536, M. Abt. 26, 1327.) Die Instandsetzung der Schaufenster, der Fenstern und Türen, der Dächern, sowie die Herstellung von Klinkerplattenpflasterung, Desodoralanstrich und der Weißigung in Innern im Wiener Versorgungsheime in Lainz werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von 112.600 S genehmigt. Die Arbeiten werden wie folgt vergeben: Die Instandhaltung der Schaufenster an die Firma Ing. Kautz & Lenz; die Anstreicherarbeiten an die Firma Alois Kolb; die Auswechslung der Schotterdächer an die Firma Johann Gütling's Witwe; die Weißigungsarbeiten an die Firma Johann Trinkl; die Herstellung von Tonplattenpflasterungen, und zwar die Pflasterungen an die Firma S. Steiner und die Baumeisterarbeiten an die Firma B. Nowak & F. Waffler.

(Z. 537, M. Abt. 26, 1350.) Die Instandsetzung der Färbelungen, der Absperrschieber der Warmwasseranlagen und des Anstriches der Fenster im Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 34.000 S genehmigt. Die Arbeiten werden wie folgt vergeben: die Färbelungen an die Firma „Grundstein“; die Anstreicherarbeiten an die Firma Karl Bazant und die Instandsetzung der Absperrschieber an die Firma Zentralheizungs- und Installationsgesellschaft m. b. H.

(Z. 540, M. Abt. 23 b, 1102.) Die Lieferung der Granitstufen für die Wohnhausanlage 21. Steigenteschgasse wird an den Steinmeister Eduard Hauser übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 542, M. Abt. 23 b, 1423.) Die Lieferung der Kunststeinstufen für den Zubau zum Wohnhausbau 10. Bürgergasse wird der Firma „Steinag“, A.-G., übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 543, M. Abt. 23 b, 1424.) Die Kunststeinstufenlieferung für den Wohnhausbau 20. Pasettistraße (Ausbau) wird der Firma „Steinag“,

A.-G., übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

**Berichterstatter GR. Jser:**

(Z. 477, M. Abt. 31, 1060.) Die Lieferung eines Latrinenaufbaues samt Spezialeinrichtungen wird der Wiener Automobilfabrik A.-G. vormals Gräf & Stift und die Lieferung des Latrinenaufbaues samt Gummispiralschläuchen der Firma E. F. Teich übertragen. Das bedeckte Gesamterfordernis von rund 42.000 S wird genehmigt.

(Z. 482, M. Abt. 34 a, 3318.) Die Erd-, Baumeister-, Pflasterer- und Maschinenarbeiten sowie die Zu- und Abfuhr der Rohre für die Neulegung von 275-100 mm Rohrsträngen der Hochquellenleitung in den Straßenzügen beim städtischen Wohnhausbau 5. Margaretengürtel werden vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat der Firma Leopold Sperk übertragen.

(Z. 483, M. Abt. 34 a, 3317.) Die Erd-, Baumeister-, Pflasterer- und Maschinenarbeiten sowie die Zu- und Abfuhr der Rohre für die Neulegung von 275-100 mm Rohrsträngen der Hochquellenleitung in den Straßenzügen beim Wohnhausbau der Gemeinde Wien an der äußeren Gürtelstraße im 10. Bezirke werden vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat der Wiener Bau-Gesellschaft übertragen.

(Z. 484, M. Abt. 22, 560.) Der Entwurf für die Baumpflanzung in der Goldschlagstraße bei der Einmündung in die Linzer Straße im 13. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 4000 S genehmigt. Die gärtnerischen Arbeiten sind in Eigenregie auszuführen und die Erdarbeiten samt Lieferung der Erde im Anbotwege zu vergeben.

(Z. 523, M. Abt. 22, 631.) Die Erdarbeiten und die Lieferung der Erde für die gärtnerische Ausgestaltung des Engelsplatzes im 20. Bezirke wird vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat der Firma Matthias Manoch übertragen.

(Z. 528, M. Abt. 23 b, 260.) Die Verfließungs- und Pflasterungsarbeiten für den Wohnhausbau 3. Rabenplatz werden der Firma Otto Janacek übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 545, M. Abt. 23 b, 753.) Die Terrazzoarbeiten für den Bau des Einküchenhauses 15. Pilgerimgasse werden der Firma Albert Hammer & Johann Reindl übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

**Berichterstatter: StR. Siegel.**

(Z. 497, M. Abt. 23 b, 896.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 3. Engelsberggasse—Niesgasse werden der Firma Heinrich Zipfinger übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 521, M. Abt. 25 a, 750.) Die Herstellung von Einzelbrauseabteilungen in den städtischen Volksbädern 15. Reithofferplatz 3 und 18. Klostergasse 27 werden nach den Entwürfen des Stadtbauamtes mit einem bedeckten Kostenbetrage von 110.000 S genehmigt. Die hierfür notwendigen keramischen Arbeiten werden der Firma Schwadron übertragen.

(Z. 522, M. Abt. 23 b, 1028.) Die Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 9. Marktgasse werden der Firma Anton Muth übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 544, M. Abt. 23 b, 1265.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 15. Chrobakgasse werden der Firma Matthias Peperla übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 546, M. Abt. 23 b, 1422.) Die Zimmermannsarbeiten für den Zubau zum Wohnhausbau 10. Staudiglasse—Bürgergasse—Gellertgasse werden der Firma Zimmerei Wienerberg übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 548, M. Abt. 23 b, 1425.) Die Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 20. Pasettistraße (Ausbau) werden der Firma Wenzel Harl übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 549, M. Abt. 23 b, 1058.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Gellertgasse werden an

die Firma Pittel & Brausewetter übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter Stadtbaudir. Ing. Dr. Mujil:

(Z. 480, M. Abt. 33, 471.) Die Ausführung der Isolierungs- und Asphaltierungsarbeiten an der Friedensbrücke (Brigittabrücke) wird mit dem bedeckten Kostenerfordernisse von 62.500 S genehmigt und der Firma „Terag“, Bauabteilung „Asdag“, übertragen. Die Lieferung der Dichtungsmittel Arco-Sealit und Arco-Dop wird der Firma Julius Schramek übertragen.

(Z. 519, M. Abt. 33, 469.) Die Herstellung von Schachtbrunnen im Rutschgelände an der Serpentinestraße zum Cobenzl wird mit dem bedeckten Kostenerfordernisse von 30.000 S genehmigt und der Unternehmung Anton Rabl's Nachfolger Ing. Oswald Köhler übertragen.

Berichterstatter Sen. R. Ing. Jaeger:

(Z. 485, M. Abt. 28, 1230.) Die Instandsetzung von Makadamstraßen laut Ausweis 7 des Voranschlages für 1926 im ungefähren Ausmaße von 120.496 m<sup>2</sup> wird mit einem bedeckten Gesamtkostenerfordernisse von 991.000 S genehmigt.

(Z. 486, M. Abt. 28, 1190.) Die Lieferung von fünf Garnituren Bahnrädern für Dampfstraßenwalzen wird mit einem bedeckten Gesamtkostenbetrage von 8500 S der Wiener Lokomotivfabrik A.-G. übertragen.

(Z. 502, M. Abt. 28, 930.) Die Vergebung der Fuhrwerksleistungen für die Instandsetzung und laufende Erhaltung der Makadamstraßen im Jahre 1926 wird auf Grund des Verteilungsplanes der M. Abt. 28 sowie der allgemeinen und besonderen Bedingungen genehmigt.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Schutovits:

(Z. 505, M. Abt. 34 b, 4226.) Der Bericht des Magistrates über die Luftkutschensablösung in der Gemeinde Schwarzau im Gebirge (Quellengebiet der Ersten Wiener Hochquellenleitung) wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Wolf:

(Z. 492, M. Abt. 40, 3958.) Dem Projekte der Bundesbahndirektion Wien-Nordost wegen Auflassung der fahrbaren Straßenüberführung im Zuge des sogenannten Laaer Weges und der Herstellung eines Parallelweges zur bestehenden Unterfahrt im Zuge der Grillgasse und eines eisernen Uebergangssteges im km 1:925 wird unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen zugestimmt. Der Inanspruchnahme von Teilflächen der der Gemeinde Wien gehörigen Kat.-Parz. 594 der Einl.-Z. 1175 des Grundbuches Simmering im Ausmaße von 591 m<sup>2</sup> und der Kat.-Parz. 1855 der Einl.-Z. 157 im Ausmaße von 60 m<sup>2</sup> und der dem Wiener Bürgerhospitalfonds gehörigen Kat.-Parz. 468 im Ausmaße von 241 m<sup>2</sup> für die Herstellung einer Ersatzstraße an Stelle des aufzulassenden Laaer Weges wird unter der Bedingung zugestimmt, daß die Entschädigung gleichzeitig mit den Grundtransaktionen, die zwischen der Gemeinde Wien und der Generaldirektion der österreichischen Bundesbahnen schon anhängig sind, bestimmt wird, und daß alle mit der grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und etwaige Gebühren von den österreichischen Bundesbahnen getragen werden.

Berichterstatter Ob. Stadtbau R. Ing. Hula:

(Z. 476, M. Abt. 32, 328.) Der Abschluß einer Feuerversicherung für das städtische Kaltwerk Hinterbrühl mit der „Gemeinde Wien—städtische Versicherungsanstalt“ wird genehmigt.

Berichterstatter Ob. Stadtbau R. Ing. Kocmanek:

(Z. 520, M. Abt. 30, 1921.) Der Ankauf von zwei Stück 50 PS „WD“ Raupenschleppern und ein Stück gebrauchten, generalreparierten 50 PS Schleppers von der Firma Otto Kurth & Tedesco, Ges. m. b. H., wird genehmigt. Hierfür wird ein bedeckter Sachkredit von 103.000 S bewilligt.

Berichterstatter Ob. Stadtbau R. Ing. Schönbrunner:

(Z. 481, M. Abt. 34 a, 12695.) Der Verkauf der Liegenschaft Einl.-Z. 70, bestehend aus der Bauparzelle 287, Konstr.-Nr. 34 und Grundb.-Parz. 3027/1 Grundbuch Altenreich, Ortsgemeinde Gaming, mit einem Flächenausmaße von 6564 m<sup>2</sup> um den Kaufpreis von 2000 S an die Gemeinde Gaming wird unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen genehmigt.

Berichterstatter: O. R. Schütz.

(Z. 415, M. B. A. 11, 4522.) Die dem Johann und der Anna Zugmann vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für den Bau eines Wohnhäuschens auf der Liegenschaft Einl.-Z. 788, Grundbuch Simmering, 11. Rappachgasse 10, wird nicht bestätigt.

(Z. 475, M. Abt. 18, 138.) Der zeitweiligen Verwendung der in die zukünftige Straße fallenden Grundfläche Kat.-Parz. 850/1, Einl.-Z. 96, Katastralgemeinde Inzersdorf-Stadt, 10. Bezirk, in dem im Plane der M. Abt. 18 eingezeichneten Umfang für Schrebergartenzwecke wird zugestimmt und der für die Aufschließung der Kleingartenanlage vorgelegte Plan genehmigt. Auf dem genannten Grundstück dürfen bis auf Widerruf Baulichkeiten des Laubengebietes im Sinne der mit Gemeinderatsbeschuß vom 7. März 1924, P. Z. 482, genehmigten Richtlinien für die Aufschließung von Kleingartenanlagen (2. Abschnitt) errichtet oder gebildet werden. Eine Einreihung der Anlage in die Kleingartenzone erfolgt nicht. Die Hauptabfriedung der Kleingartenanlage ist in einer gefälligen, die Durchsicht nicht behindernden Form auszuführen.

(Z. 479, M. B. A. 14, 1921.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 14. Bezirk an Anna Gruber zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer Verkaufshütte auf dem Meißelmarke im 14. Bezirke unter den in der Verhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen wird im Sinne der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 487, M. B. A. 19, 1565.) Der Zusammenlegung der Liegenschaften Einl.-Z. 134 und 343 des Grundbuches Unter-Sievering in eine Einlage, und zwar Einl.-Z. 343, wird unter der Bedingung zugestimmt, daß die zugunsten der Gemeinde Wien einverleibten Reallasten (Post Nr. 58, 73 und 93 der Lastenblätter der Einl.-Z. 134) in der Einl.-Z. 134 des Grundbuches Unter-Sievering gelöscht und in der Einl.-Z. 343 des Grundbuches Unter-Sievering, welche durch die Zusammenlegung auch den bisherigen Gutbestand der Einl.-Z. 134 umfassen wird, neu einverleibt werden.

(Z. 488, M. B. A. 19, 732.) Die dem Ing. Edmund und Leon Hirsch vom magistratischen Bezirksamte für den 19. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Vornahme baulicher Umgestaltungen in dem auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 867/36, Einl.-Z. 855, Grundbuch Ober-Döbling, befindlichen Magazinsbau wird nicht bestätigt.

(Z. 494, M. B. A. 11, 1016.) Die dem Franz Hahn vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Wagenschuppens auf der Liegenschaft 11. Molitorgasse 32 wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 496, M. B. A. 16, 4263.) Die dem Vereine „Gartenfreunde Ottakring“ nach § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Zubaus zu dem bereits genehmigten und bestehenden Schuhhauses des Vereines sowie einer Laubenhalle auf der Liegenschaft Einl.-Z. 378, Grundbuch Ottakring, Konstr.-Nr. 38, wird bestätigt.

(Z. 506, M. Abt. 40, 19286.) Die vom Magistrate, Abt. 40, der Aktiengesellschaft für Mineralölindustrie vormals David Fanto & Komp. zu erteilende Baubewilligung für eine öffentliche Benzinzapfstelle im 3. Bezirke, Landstraßer Hauptstraße, gegenüber dem Hause 169, auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle 2987 der Katastralgemeinde Landstraße wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 18. Februar 1926 gestellten Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 507, M. Abt. 40, 138.) Die vom Magistrate, Abt. 40, der Aktiengesellschaft für Mineralölindustrie vormals David Fanto & Komp. zu erteilende Baubewilligung für eine öffentliche Benzinzapfstelle im 10. Bezirke, Landstraßer Gürtel, vor dem Schweizergarten, auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle, Kat.-Parz. 3254 der Katastralgemeinde Favoriten, wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 17. Februar 1926 gestellten Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 508, M. Abt. 40, 21899.) Die Abteilung der in der Einl.-Z. 955 des Grundbuches Donauefeld im 21. Bezirke inliegenden Kat.-Parz. 1087/2 auf einen Baustellenteil (1087/7) und eine Baustelle, bestehend aus den prov. Kat.-Parz. 1087/2 und den Kat.-Parz. 1582/1,

1577/5 und 1583/2, wird nach Maßgabe der vorgelegten Abteilungspläne als Unterabteilung im Sinne des § 3, lit. h, der Bauordnung für Wien bewilligt. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassungserklärung über das auf der Liegenschaft Einl.-Z. 955 des Grundbuches Donauefeld im 21. Bezirke in C sub Post 3, lit. c, einverleibte Bauverbot für die prov. Kat.-Parz. 1087/2 wird auf Kosten des Gesuchstellers unter der Bedingung erteilt, daß die oben genehmigte Abteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt wird, wobei jedoch die in C sub Post 3 gemäß Punkt 5 der Abteilungsbewilligung vom 19. März 1925, M. Abt. 40, Z. 10450/25, einverleibten Verbaunungsbestimmungen betreffend Geschloßzahl aufrecht bleiben. Die Abteilung der in der Einl.-Z. 856 des Grundbuches Donauefeld inliegenden Kat.-Parz. 1582/4 wird nach Maßgabe der vorgelegten Pläne auf einen Baustellenteil und Straßengrund als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a, der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt.

(Z. 509, M. Abt. 40, 3494.) Gegen die Errichtung einer Kollbahnanlage durch Ing. Hans Strauch nächst Bahnkilometer 10·2/3 bei der Haltestelle Leopoldau-Landestelle der Linie Wien—Hofnau, wobei die Bezirksstraße Ragran—Gerasdorf in einer Breite von 6 m gekreuzt wird, wird unter den in der Verhandlungsschrift des Magistrates vom 12. März 1926 festgelegten Bedingungen keine Einwendung erhoben.

(Z. 516, M. Abt. 40, 3211.) Die vom Magistrate gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien dem Friedrich Aschenbrenner zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Geschäfts- und Wirtschaftsgebäudes auf der Kat.-Parz. 4411, Einl.-Z. 2589 des Grundbuches Brigittenau, auf jederzeitigen Widerruf und ohne Anspruch auf eine Entschädigung in diesem Falle wird unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen bestätigt. Unter einem wird die Kanal-einmündungsgebühr gemäß § 7 des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, unter Zugrundelegung der dreifachen Gebühr von 5 Prozent der vollen gesetzlichen Gebühr auf 207 S ermäßigt. Sollte nachträglich eine Aenderung in den die Gebührenerleichterung begründenden Verhältnissen eintreten, so ist die Baubehörde berechtigt, die diesen geänderten Verhältnissen entsprechende Ergänzungsgebühr einzuheben.

(Z. 517, M. Abt. 40, 8714.) Die vom Magistrate dem Maximilian Penner zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Bootshauses an der oberen alten Donau wird unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 518, M. Abt. 36, 20107.) Die vom Magistrate, Abteilung 36, nach § 90 a zu erteilende Baubewilligung für bauliche Herstellungen im Hause 6, Mollardgasse 32 wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 22. Februar 1926 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 531, M. Abt. 40, 1365.) Für die von der „Gemeinde Wien — städtische Elektrizitätswerke“ herzustellende Rohrkanalleitung bei der Gleichrichterstation 13, Speifinger Straße 36 wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **GM. Jfer:**

(Z. 482, M. Abt. 34 a, 3318.) Rohrlegung der Hochquellenleitung in den Straßenzügen beim Wohnhausbau 5. Bezirk, Margareten-gürtel; Entwurfsvorlage.

(Z. 483, M. Abt. 34 a, 3317.) Rohrlegung der Hochquellenleitung in der Neikreichgasse und den Straßenzügen beim Wohnhausbau Gürtelstraße im 10. Bezirke; Entwurfsvorlage.

Berichterstatter **GM. Siegel:**

(Z. 535, M. Abt. 23 b, 1370.) Wohnhausbau 5. Bezirk, Grigerergasse; Entwurfsgenehmigung und Baubewilligung.

Berichterstatter **GM. Schütz:**

(Z. 438, M. Abt. 18, 4648.) Baulinienbestimmung für die Liegenschaft Kat.-Parz. 345/1, Grundbuch Jedlese, 21. Bezirk, Kleingartenteilgebiet Nr. 20.

(Z. 489, M. Abt. 40, 3551.) „Gemeinde Wien — städtische Elektrizitätswerke“; Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen des Werkes II im Kraftwerke Simmering.

(Z. 493, M. Abt. 18, 4814.) Baulinienbestimmung für die Liegenschaft Kat.-Parz. 396/7 Erdberg, Kaiser-Ebersdorf 11. Bezirk, Kapleigasse—Landwehrstraße II.

## Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 17. März 1926.

Vorsitzende: Die **GM. Grolig, Linder** und **Josef Müller**.  
Amtsf. **StM.: Kofrda.**

Anwesende: **WB. Hoß** und die **GM. Alt, Altmayer, Huber, Kerner, Körber, Kohl, Kopřiva, Cäcilie Lippa, Schön, Suchanek** und **Wizmann**; ferner die **Ob. Mag. Re. Dr. Hießmanner** und **Dostal, Vet. Amtsdior. Dr. Juritsch** und **Marktamtstior. Winkler.**

Entschuldigt: Die **GM. Lötisch** und **Poforny** und **DionsR. Dr. Hammer.**

Schriftführer: **Bew. Koär. M u c f.**

Berichterstatter **StM. Kofrda:**

(Z. 271, M. Abt. 40, 3958.) 1. Dem Projekte der Bundesbahndirektion Wien-Nordost wegen Auflassung der fahrbaren Straßenüberführung im Zuge des sogenannten Laaer Weges und der Herstellung eines Parallelweges zur bestehenden Unterfahrt im Zuge der Grillgasse und eines eisernen Uebergangssteges im km 1·925 wird unter den im Magistratsantrage ersichtlichen Bedingungen zugestimmt.

2. Der Inanspruchnahme von Teilflächen der der Gemeinde Wien gehörigen Kat.-Parz. 594 der Einl.-Z. 1175 des Grundbuches Simmering im Ausmaße von 591 m<sup>2</sup> und der Kat.-Parz. 1855 der Einl.-Z. 157 im Ausmaße von 60 m<sup>2</sup> und der dem Wiener Bürgerhospitalfonds gehörigen Kat.-Parz. 468 im Ausmaße von 241 m<sup>2</sup> für die Herstellung einer Ersatzstraße an Stelle des aufzulassenden Laaer Weges wird unter der Bedingung zugestimmt, daß die Entschädigung gleichzeitig mit den Grundtransaktionen, die zwischen der Gemeinde Wien und der Generaldirektion der österreichischen Bundesbahnen schon anhängig sind, bestimmt wird und daß alle mit der grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und etwaige Gebühren von den österreichischen Bundesbahnen getragen werden.

(Z. 272, M. Abt. 40, 138.) Die Verhandlungsschrift des Wiener Magistrates vom 17. Februar 1926, M. Abt. 40, 138, über die durchgeführte Bau- und Betriebsverhandlung betreffend die der **U. G.** für Mineralölindustrie vormals **David Janto & Komp.** zufolge Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 5. August 1925, 661, verlichene Benzinzapfstelle im 10. Bezirke, Landstraßer Gürtel auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle 3254 der Katastralgemeinde Favoriten wird zur Kenntnis genommen.

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

# Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: 67-5-40 Serie

1780

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

(Z. 273, M. Abt. 40, 19286/25.) Die Verhandlungsschrift des Wiener Magistrates vom 18. Februar 1926, M. Abt. 40, 19286/25, über die durchgeführte Bau- und Betriebsverhandlung betreffend die der A.-G. für Mineralölindustrie vormals David Fanto & Komp. zufolge Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 5. August 1925, 661, verliehene Benzinzapfstelle im 3. Bezirke, Landstraßer Hauptstraße auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle 2987 der Katastralgemeinde Landstraße wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Grolig:

(Z. 265, M. Abt. 45, Tr. 332.) Die Gemeinde Wien verkauft und Ignaz Frischaufer kauft die der ersteren gehörige Liegenschaft Einl.-Z. 1190 der Katastralgemeinde Röschiß, bestehend aus den Kat.-Parz. 2613/1, 2614, 2615 und 2613/2 im Gesamtausmaße von 2176 m<sup>2</sup> samt den darauf befindlichen Baulichkeiten ober und unter der Erde (Presshaus und Keller) um den Preis von 5500 S, in Worten fünftausendfünfhundert Schilling. Bedungen wird: 1. Die Liegenschaft wird wie sie liegt und steht übergeben und nach erfolgtem Erlage des gesamten Kaufschillings lastenfrei in das grundbücherliche Eigentum des Erwerbers übertragen. 2. Die Verkäuferin übernimmt keine Gewähr für die Beschaffenheit des Grund und Bodens und der Baulichkeiten ober und unter der Erde und für die Richtigkeit des Katastralausmaßes. 3. Beide Teile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. 4. Der Käufer verpflichtet sich, alle aus diesem Rechtsgeschäfte entstehenden Kosten und Gebühren sowie auch eine allfällige Wertzuwachsabgabe aus eigenem zu tragen. Die Verkäuferin trägt lediglich die Kosten der Legalisierung des Kaufvertrages.

Berichterstatter GR. Vinder:

(Z. 206, M. Abt. 40 19283/25.) Die Verhandlungsschriften des Wiener Magistrates vom 17. Dezember 1925 und 22. Februar 1926 über die durchgeführte Bau- und Betriebsverhandlung über die der A.-G. für Mineralölindustrie vormals David Fanto & Komp. zufolge Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 5. August 1925, A.-Z. 661, verliehene Benzinzapfstelle im 14. Bezirke, Lehnnergasse auf einer Teilfläche des öffentlichen Gutes Kat.-Parz. 629/1 und die Erteilung der Baubewilligung wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 250, M. Abt. 45, S. A. 838.) Dem Wiener Arbeiterturnvereine wird in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die Mitbenützung des Turnsaales an der M. B. Sch. 2. Vereinsgasse 29 an jedem Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5 bis 9 Uhr abends gestattet.

(Z. 251, M. Abt. 45, S. A. 752.) Für die Abhaltung von Fachkursen für die Lehrer der Materialientunde an den gewerblichen Fortbildungsschulen für Kleidermacherinnen im Lehrsaale Nr. 105 in der M. B. Sch. 17. Rößergasse 2/4 auf die Dauer von insgesamt 32 Unterrichtsstunden an jedem Donnerstag von halb 7 bis halb 9 Uhr abends, mit dem Beginne am 18. Februar 1926, wird die Bewilligung erteilt.

(Z. 257, M. Abt. 36, 104/VIII/P.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Vordaches mit 3.8 m<sup>2</sup> Fläche beim Hause 8. Josefstädter Straße 24 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 258, M. Abt. 36, 137/IX/P.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung von zwei Lichtschächten in einer Gesamtfläche von 5.46 m<sup>2</sup> beim Hause 9. Unversitätsstraße 6/8 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 259, M. Abt. 36, 17/XIX/P.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Dachwasserablaufrohres in den Hauptunratskanal beim Hause 19. Chimanistraße 11 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 260, M. Abt. 36, 20/XIX/P.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung einer Vorlegstufe außerhalb der Baulinie mit 30 cm Vorprung beim Hause 19 Hartackerstraße 18 wird unter dem Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 261, M. Abt. 36, 194/I/P.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Vordaches mit 12 m<sup>2</sup> Fläche und Klambelbeleuchtung beim Hause 1. Dorotheergasse 5 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 262, M. Abt. 36, 177/II/P.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Wetterstuhldaches im Ausmaße von 15.60 m Länge × 2.50 m Breite beim Hause 2. Praterstraße 62 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 263, M. Abt. 36, 168/16/P.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Wasserablaufes vom Fleischmagazin in den Straßkanal beim Hause 16. Blumberggasse 17 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 268, M. Abt. 45, S. A. 122/25.) Dem Landesverband Wien des Zentralverbandes der Landesorganisationen der Kriegsinvaliden und Kriegerhinterbliebenen Oesterreichs, Ortsgruppe Alfergrund, wird die seinerzeit erteilte Bewilligung zur Mitbenützung der Räume an der M. B. Sch. 9. Marktgasse 2 widerrufen und gleichzeitig die Mitbenützung der den Kriegsinvaliden, Ortsgruppe 9, bereits zur Verfügung gestellten drei Räumen in der M. B. Sch. 9. Grünentorgasse 7 gestattet.

Berichterstatter GR. Schön:

(Z. 266, M. Abt. 45, Tr. 1576/25.) Da Annette Gottfried und Klara Greiner sich bereit erklärt haben, den Bauzins für das Baurecht an der Liegenschaft Einl.-Z. 223 Ober-Baumgarten auf 192 S jährlich zu erhöhen, wird genehmigend zur Kenntnis genommen, daß Klara Greiner das zugunsten der Annette Gottfried an der Liegenschaft Einl.-Z. 223 Ober-Baumgarten einverleibte Baurecht, Baurechts-Einl.-Z. 443 Ober-Baumgarten, um 30.000 S gekauft hat und wird von dem der Gemeinde Wien gemäß § 7 des Baurechtsvertrages zustehenden Vorkaufsrechte kein Gebrauch gemacht. Bedungen wird, daß der erhöhte Bauzins gleichzeitig mit der grundbücherlichen Durchführung des Kaufvertrages auf Kosten der Käuferin sowohl ob der Einl.-Z. 223 als auch ob der Baurechts-Einl.-Z. 443 des Grundbuches Ober-Baumgarten einverleibt wird und daß alle übrigen Bedingungen des Baurechtsvertrages unverändert aufrecht bleiben.

Berichterstatter GR. Suchanek:

(Z. 247, M. Abt. 45, V. 993/25.) Die vom Bürgermeister mit Entschliebung vom 11. Februar 1926 auf Grund des § 96 der Gemeindeverfassung genehmigten Ausgleichsvorschläge der Finanzprokurator namens des österreichischen Bundeschazes und des Arbeiterbundes für Sport und Körperkultur in Oesterreich „Aktion“ in Angelegenheit der Abgrabungen auf der Simmeringer Haide werden nachträglich zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Wismann:

(Z. 264, M. Abt. 45, Tr. 311.) In teilweiser Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 4. August 1925, Pr. Z. 2274, wird der gemeinnützigen Bau- und Siedlungsvereinigung von Industrieangestellten Oesterreichs, reg. G. m. b. H., die Abstattung der im Punkte 3, Absatz 2, dieses Gemeinderatsbeschlusses geregelten Monatsraten derart gestundet, daß am 1. Dezember 1926 der gesamte Restbetrag der Aufzahlung per 7608.33 S samt den gesetzlichen Zinsen für jene Raten, welche vom 1. Februar bis 1. Dezember 1926 zu zahlen wären, für die Zeit vom Tage der Fälligkeit der einzelnen Raten bis 1. Dezember 1926 pünktlich bezahlt werden und zur Sicherstellung der Erfüllung dieser Verpflichtung ein Hastbrief der Arbeiterbank A.-G. der Gemeinde Wien eingehändigt wird, in dem sich diese verpflichtet, daß sie ohne erste Aufforderung der Gemeinde Wien sofort und unweigerlich auf erste gerichtliches Dazwischentreten für die genannte Bau- und Siedlungsvereinigung Beträge bis zur Höhe von 8300 S binnen sechs Tagen nach erfolgter Aufforderung an die Gemeinde Wien bezahlen wird.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Alt:

(Z. 274, M. Abt. 45, Tr. 1251/25.) Ueberlassung von enteigneten Grundflächen an die Oesterreichischen Werke G. A., Arsenal.

(Z. 275, M. Abt. 45, Tr. 359.) Bestellung eines Baurechtes auf städtischem Grunde (Grundbuch Inzersdorf-Stadt) in der Wasserturm- siedlung, nächst der Windienstraße, für Josef Andres und Theodor Lindner.

Berichterstatter **GR. Grollig:**

(Z. 276, M. Abt. 45, S. N. 790.) Zuschußkredit pro 1925 für den Gas- und Stromverbrauch sowie allgemeine Unkosten im Rathaus- kellerbetriebe.

Berichterstatter **GR. Suchanek:**

(Z. 267, M. Abt. 45, Tr. 353.) Rudolf Sittler, Gustav Müller und Friedrich Stummer, einverständliche Auflösung von Baurechts- verträgen auf Einl.-Z. 772—75 am Flößersteig.

Berichterstatter **GR. Bizmann:**

(Z. 239, M. Abt. 45, Tr. 216.) Haus- und Grundankauf durch die Gemeinde Wien von Josef und Hermine Hainzmeier, die Realität liegt im 13. Bezirke, Flößersteig 125.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter **GR. Kohl:**

(Z. 248, M. Abt. 45, S. N. 421/25.) Zuschußkredit für Aemter- verlegung und Erweiterung in der Bezirksvorstehung 9.

Berichterstatter **GR. Schön:**

(Z. 245, M. Abt. 42, 213.) Erster Zuschußkredit pro 1926 für Ankauf von vier Taschepolarisationsmikroskopen für Zwecke des Markt- amtes.

(Z. 246, M. Abt. 44, III, 79/40.) Erster Zuschußkredit für 1925 für Fernspreckgebühren.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderatsausschusse V übermittelt:

Berichterstatter **StR. Kofrda:**

(Z. 269, M. Abt. 23a, 546.) Geleiselegung und Ampflasterung der Straße 8 im Schlachthofe St. Marg.

(Z. 270, M. Abt. 23a, 550.) Kanalumbau und Instandsetzung der Schlachthalle III im Schlachthofe St. Marg.

## Landes sanitätsrat. Bericht

über die Sitzung vom 21. Jänner 1926.

Vorsitzender: **LSR. Dr. Durig.**

Anwesende: Die **LSR. Dr. Knöpfelmacher, Dr. Merta, Dr. Neumann, Dr. Reichel, Dr. Reitter, Dr. Schönbauer**, das außerordentliche Mitglied Hofrat **Dr. Pospisil**, der Landes sanitätsreferent **Ob. Stadtphysikus Dr. Böhm**, die Delegierten der Wiener Ärztekammer **Dr. Geiringer** und **Dr. Zimmer.**

Schriftführer: **Oberbezirksarzt Dr. Schwarz.**

**LSR. Dr. Schönbauer** stellt den Initiativantrag, an den Bürgermeister als Landeshauptmann das Ersuchen zu richten, er wolle verfügen, daß der Landes sanitätsrat von jenen Entscheidungen in Kenntnis gesetzt werde, welche Gegenstände betreffen, über die vorher ein Gutachten des Landes sanitätsrates eingeholt wurde.

**LSR. Dr. Knöpfelmacher** berichtet über Scharlachnach- erkrankungen nach Spitalsentlassung und empfiehlt zur Eindämmung dieser Erkrankungen die nachfolgenden Maßnahmen:

Alle symptomfreien Scharlachrekonvaleszenten wären nach Lun- lichkeit vier Wochen nach Beginn der Erkrankung in möglichst kleinen Gruppen in eigenen Rekonvaleszenten zimmern zu vereinigen und von der Berührung mit frisch Erkrankten fernzuhalten. In solchen Rekon- valeszenten zimmern sollen die Genesenen noch mindestens eine Woche verbleiben. Diese Anordnung soll solange in Geltung bleiben, bis die Unterbringung der Scharlachkranken in ein- oder zweibettigen Zimmern möglich ist. Ferner wird angeraten, die Genesenen etwa noch zwei Wochen nach Spitalsentlassung vom Schulbesuche fernzuhalten.

Ähnliche Maßnahmen wären auch bei Spitalsbehandlung von Diphtheriekranken angezeigt. Diphtheriegeheilte sollten mindestens acht Tage und für jeden Fall solange in Rekonvaleszenten zimmern fern von akut Erkrankten gehalten werden, bis die Untersuchung des Rachen- und Nasenraumes auf Diphtheriebazillen deren Abwesenheit bei dreimaliger Untersuchung, die frühestens in Abständen von zwei zu zwei Tagen und jedesmal auf mindestens zwei Vöflerferumplatten vorzunehmen ist, erwiesen hat.

**LSR. Dr. Schönbauer** berichtet über das Entbindungsheim der Wiener Bezirkskrankenanstalten.

Sämtliche gestellten Anträge werden angenommen.

## Baubewegung

vom 3. bis 6. April 1926.

### Gesuche um Baubewilligungen.

#### Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Zwei Glasbächer, Schwedenplatz 1, von der Firma Lutmont & Komp., Schwedencafé (5381).
2. Bezirk: Schuppen, Rotensierergasse 23, von Keme & Komp. (5331).
4. Bezirk: Garageumbau, Wehrungergasse 25, von V. Strictius, Hotel Südbahn, Bauführer Architekt F. Dofer (5429).
6. Bezirk: Waschküche, Kollergergasse 6, von Robert Dannerer, Bauführer Peter Brich (5380).
9. Bezirk: Kanal, Ruzsdorfer Straße 78, von Dr. E. F. Pollak, Bauführer Rudolf Göb (5469).
20. Bezirk: Schuppen, Hellwagstraße 21, von Josef Fraiss, Bauführer W. Pokorny (5342).

#### Adaptierungen.

1. Bezirk: Freyung 1—Strauchgasse 2, Franz Weich (5372).
- " " Herrengasse 14, Franz Weich (5373).
- " " Walfischgasse 14, V. Spiger & Komp. (5402).
6. Bezirk: Gumpendorfer Straße 99, J. Bernerstorffer (5343).
- Wallgasse 4, Ing. Karl Weiner (5361).
7. Bezirk: Neubaugasse 29, Ing. Paul Ruzsbaum (5336).

#### Renovierungen.

1. Bezirk: Postgasse 11, Baugesellschaft Faltis & Dent (5340).
- Stierngasse 11, Emil Viebesny (5403).
2. Bezirk: Taborstraße 81/83, Franz Fisch' Witwe (5445).
3. Bezirk: Landstraßer Hauptstraße 4a, Wepl & Hellmich (5355).
5. Bezirk: Reinprechtsdorfer Straße 16, Rosa Jibel (5345).
6. Bezirk: Gumpendorfer Straße 65, Franz Altbürger (5393).
7. Bezirk: Burggasse 128, Baugesellschaft Faltis & Dent (5339).
8. Bezirk: Laudongasse 46, Josef Klingraber (5495).

#### Demolierung.

5. Bezirk: Hofseitentrakt, Wiedner Hauptstraße 150, von Karl Frantl, Bauführer Kliment & Hava (5383).

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenaufschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen

## Steinindustrie Carl Benedict

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)  
Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52

Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern, Marmor- arbeiten, Denkmäler. Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.

Aelteste Spezialfabrik für moderne Wäscherei-Einrichtungen

## Gärdtner & Knopp

Tel. 37-3-62 XIII., Linzer Straße 8-10 Tel. 37-3-62

Einrichtungen für Großküchen, Kellereien, Desinfektionsanstalten etc

MASCHINENFABRIK

**ING. M. LUZZATTO**

VORM. H. R. GLÄSER, WIEN, X., QUELLENSTRASSE 149

FERNRUF 52-5-90 SERIE

SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR  
**HARTZERKLEINERUNG,**  
SICHT- UND FÖRDERANLAGEN

werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

**Anbotauschreibungen.**

M. Abt. 33, 194.

**Auswechslung des Belages**

am Nordwestbahnsteig über den Donauström im 20. und 21. Bezirke  
Voranschlag (Preistarif 1912): Zimmermannsarbeiten 9000 S.  
Anbotverhandlung am 15. April, 9 Uhr; Schlosserarbeiten 2000 S.  
Anbotverhandlung am 15. April, halb 10 Uhr; Asphaltierarbeiten  
7000 S. Anbotverhandlung am 15. April, 10 Uhr in der M. Abt. 33,  
1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin.

M. Abt. 28, 1630.

**Straßenherstellungen.**

Voranschlag: 10. Reiterreichgasse — Gürtelstraße: Erd- und  
Pflasterungsarbeiten 46.120 S, Fuhrwerksleistungen 22.607 S; 10.  
Bürgergasse — Gellertgasse: Erd- und Pflasterungsarbeiten 11.200 S,  
Fuhrwerksleistungen 4839 S, Bitumenmakadamarbeiten 8795 S.

Anbotverhandlung am 15. April, 11 Uhr, in der M. Abt. 28,  
1. Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 33, 488.

**Anstricherneuerung**

am Tragwerk des Nordbahnsteiges über den Donauström im 20. und  
21. Bezirke.

Voranschlag (Preistarif 1912): 9000 S.

Anbotverhandlung am 15. April, halb 11 Uhr, in der M. Abt. 33,  
1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin.

M. Abt. 23 b, 1833.

**Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten**

für den Wohnhausbau 18. Genzgasse 79.

Anbotverhandlung am 16. April, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b,  
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

**Kalendarium.**

Die in Klammern beigefegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 8. April, 9 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Zubau bei der Großmarkthalle (Heft 24).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 9. Wagnergasse — Marktgasse (Heft 25).
- 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Ampflasterung des Margaretengürtels von Brandmayergasse bis Siebenbrunnengasse im 5. Bezirke (Heft 26).
- 9. April, 9 Uhr. (M. Abt. 24.) Umbau der bestehenden Warmwasserbereitungsanlage im Pavillon XV des städtischen Versorgungsheimes in Lainz (Heft 24).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 19. Döblering Gürtel (Heft 26).
- 10. April, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, 4. Teil (Heft 27).
- halb 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Hardtmuthgasse (Heft 27).
- 12. April, halb 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Salzachstraße — Veystraße (Heft 27).
- 13. April, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau von Hauptunratskanälen in der Unter-Weidlinger Straße und in den unbenannten Gassen I und II im 12. Bezirke (Heft 21).
- Wohnhausbau 3. Rabenplatz. (M. Abt. 23 b.) 9 Uhr für die Spenglerarbeiten, halb 10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten (Heft 27).
- 14. April, (Einrichtung der elektrischen Beleuchtung.) (M. Abt. 27.) 9 Uhr Schulhaus 2. Pazmanitengasse 17, 10 Uhr Schulhaus 9. Währinger Straße 43 (Heft 26).
- 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Anstricherarbeiten für das städtische Obdachlosenheim 10. Arsenalstraße 9 (Heft 27).
- 15. April, (Einrichtung der elektrischen Beleuchtung.) (M. Abt. 27.) 9 Uhr Schulhaus 9. Galileigasse 3 bis 5, 10 Uhr Schulhaus 16. Wurkigergasse 59, 11 Uhr Schulhaus 21. Deuberggasse 19 bis 21 (Heft 26).
- Auswechslung des Belages am Nordwestbahnsteig über den Donauström im 20. und 21. Bezirke (M. Abt. 33.) 9 Uhr Zimmermanns-, halb 10 Uhr Schlosser-, 10 Uhr Asphaltierarbeiten (Heft 28).
- 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 10. Bezirke (Heft 28).
- halb 11 Uhr. (M. Abt. 33.) Anstricherneuerung am Tragwerk des Nordbahnsteiges über den Donauström im 20. und 21. Bezirke (Heft 28).
- 16. April, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 18. Genzgasse 79 (Heft 28).

TON-  
WAREN

WAND-  
VERKLEIDUNGEN

FUSSBODENBELÄGE

STEINZEUG KANÄLE

BRÜDER SCHWADRON

WIEN I. FR. LOS. KAI 3

TELEF: 75486  
75487

1564



**Kachlerplatten**

zur Trockenlegung feuchter Mauern  
durch selbsttätige Luftspülung  
(System Baumeister Franz Kachler)

**Felix Kachler** Wien, VI., Webgasse 6  
Fernruf-Nummer 600

25 Jahre Erfahrung. 1563

## Ergebnisse.

Die mit \*) bezeichneten Angebote sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

### Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 11. Herderplatz.\*)

Anbotverhandlung am 1. April.

Es offerierten in Schilling: Josef Heiling 17.961 05; Oskar Willisch, E. Hauschka 22 306; Emil Langer 19.365; Heinrich Seblacek 18.446 50; Florian Dboril 18.134 50; Kaufsewerke 21.865 55; Johann Sommer 17.082 80; Karl Nowak 19.605 90; Heinrich Gasse 21.195; Anton Schwarz 19.607 60; Heinrich Rotter 19.663 90; Schneider & Wawrowek 19 100 80; Siegfried Herchan 18 406 80; Anton Wiese's Söhne 20.939 90.

## Kundmachungen.

### Wahl des Gremialausschusses des Wiener Hebammen- gremiums.

Auf Grund der Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 30. Dezember 1925, B.-G.-Bl. Nr. 13 vom Jahre 1926, wird nachstehendes Kundgemacht:

Die Wahl des Gremialausschusses findet Mittwoch den 14. April 1926 statt.

Beim Magistrat Wien, Abteilung 13, als Amt der Landesregierung ist folgender Wahlvorschlag des Reichsverbandes der Hebammen Oesterreichs eingelangt:

1. Hübel Berta, 12. Schögelgasse 49.
2. Grägel Pauline, 1. Steinblgasse 4.
3. Köppler Wilhelmine, 17. Mariengasse 2.
4. Feise Elise, 3. Barichgasse 25.
5. Leeb Karoline, 12. Notennühlgasse 32.
6. Dabrowsky Christine, 19. Billrothstraße 56.
7. Uhlir Jda, 16. Bernhardtstraße 3.
8. Szimatovich Barbara, 2. Volkertplatz 5.
9. Hannig Aloisia, 5. Kamperstorfergasse 42.
10. Elias Henriette, 9. Allerbachstraße 20 a.
11. Smetana Magda, 9. Rußdorfer Straße 4.
12. Pechanek Elise, 18. Paulinengasse 20.
13. Falkner Betty, 13. Habikgasse 40.
14. Stralaty Marie, 15. Volkergasse 5.
15. Schwarzinger Marie, 10. Gellertplatz 2.
16. Tuschel Marie, 21. Leopoldauer Straße 81.
17. Baburek Franziska, 7. Neustiftgasse 43.
18. Stof Magda, 20. Weystraße 13. (M. Abt. 13, 2601.)

### Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbenunternehmungen.

10. März 1926.

(Fortsetzung.)

Biegler Leopold, Handel mit Kurzwaren, 12. Arndtstraße 2. — Bilkovic Marie, Gen. ischwarenhandel, 12. Ahmberggasse 70. — Bittgen Karl, Drecksler, 12. Reischgasse 21. — Blödy Adolf, Fleischhauer, 12. Weidlinger Hauptstraße 58. — Brand Ignaz, Stodtbieger, 5. Brauhausgasse 37. — Ellenberg Richard, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 17. Kalvarienberggasse 11. — Friedländer Josef Martin, Handel mit Galanteriewaren, 13. Hieginger Hauptstraße 54. — Frischwasser Markus, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, 17. Kalvarienberggasse 10. — A. Glücksmann & Söhne, Buchdruckergerichte, 17. Pezlgasse 66. — Günspan Jsaak, Handel mit Papier, Papierwaren, Altpapier, Schreib- und Zeichenrequisiten und Spielwaren, 12. Fivollgasse 39. — Grünsberg Baruch, Fleischverschleiß, 13. Linzer Straße 128. — Gutfreund Paul, Handel mit technischen und elektrischen Artikeln, 15. Bindgasse 19. — Harzhäuser Johann, Erzeugung von Reibsand und Wascheln, 5. Kleinprechtsdorfer Straße 25. — Huber Josef, Gemischtwarenhandel, 12. Breitenfurter Straße 93. — Jolsch Sophie, Erzeugung von Handajourarbeit, 15. Mattisplatz 7. — Kappel Nikolaus, Schuhmacher, 15. Mattisplatz 5. — Knapp Adolf, Gemischtwarenhandel, 12. Schönbrunner Straße 254. — Kohlmaier Johann, Lauffuhrwerker, 18. Kreuzgasse 37. — Kraus Alfred, Alleinhaber der Firma Alfred Kraus, Handel mit elektrischen Bedarfsartikeln, 5. Margaretenstraße 95. — Kremsler Friedrich, Schlosser, 15. Holochergasse 34—36. — Kreuter Rosalia, Wirtsgewerbe, 17. Dielpoldplatz 12. — Märker Franz, Marktfahrer, 12. Seinhagegasse 3. — Marner Leib Pinkas, Handel mit Schuhwaren und alten Zubehörsartikeln (Strümpfe, Socken, Leisten, Schuhpaste etc.), 7. Mariahilfer Straße 88 a. — Matkik Anna Augustine, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 17. Leichgasse 1. — Muttenthaler Franz, Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen und Wassereinleitungen, 17. Sautergasse 5. — Palecek Anna, Handel mit Herren-, Damen- und Kinderschuh und mit Kappen, 12. Schönbrunner Straße 178. — Plewka Emericch Engelbert, 19. Saarplatz 8. — Raday Friedrich, Alleinhaber der Firma Friedrich Raday, Girler- und Bronze-

warenerzeugung, 12. Rauchgasse 5. — Mordke David Rajzman, Erzeugung von Fruchtsäften und Essig, 9. Sobieskigasse 24. — Köffel Josef, Kleidermacher, 17. Veronikagasse 50. — Sagl Josef, Kleidermacher, 7. Wandgasse 48. — Sagl Ignaz, Handel mit Leder und Schuhmacherzugehör, 12. Krichbaumgasse 12. — Spital Emilie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 15. Pouthongasse 26. — Staronisky Wladimir, Personentransport mit dem Einspännerwagen 1203, 1. Weisburggasse 25. — Stante Josefa, Warenhandel (beschränkt), 9. Liechtensteinstraße 38. — Swoboda Heinrich, Handel mit Schneider- und Modistenzugehörartikeln, 7. Seibengasse 34. — Tagmair Gisela Eugenie, Verschleiß von Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem, 12. Albrechtsberggasse 21. — Trener Adelheid, Viktualienverschleiß, 7. Mariahilfer Straße 108. (Hausflur.) — Ulbing Willibald, Gemischtwarenhandel im großen, 7. Schottenseldgasse 61. — Vollmann Franz, Wirt, 17. Wehngasse 24. — Weghuber Johann, Lebensmittelhandel, 21. Scheydgasse 132. — Zadel Karl, Kleidermacher, 17. Geblergasse 108.

11. März 1926.

Attiengeellschaft Ignaz Kuffner & Jakob Kuffner für Brauerei, Spiritus- und Preßhefefabrikation Dttakring—Döbling, Gastwirtsgerichte, 18. Kreuzgasse, Einl.-Z. 1960 Hernalis. — Bandler Rosa, Handel mit Schuhwaren, 16. Neulerchenfelder Straße 59. — Baumgarten Josef, Wäschewarenherzeugung 17. Hernalser Hauptstraße 119. — Bitschowsky Johann, Handel mit Kurz- und Galanteriewaren, 16. Brunnengasse, Stand Nr. 108. — Eifenwart Anton, Damenkleidermachergerichte, 18. Schumanngasse 15. — Gebauer Richard, Gemischtwarenhandel, 16. Johann Nepomuk Berger-Platz 5. — Goldstein Lazar, Gemischtwarenhandel, 13. Seuttergasse 3. — Haber Lea, Betrieb einer elektrischen Wäschrolle, 5. Embelgasse 60. — Herz Heinrich, Anlage und Revision von kaufmännischen Büchern, 16. Neulerchenfelder Straße 2. — Hrazdil Franz, Tischler, 19. Panzergasse 18. — Kay Meier Wolf, Handel mit Herrenmodewaren, 9. Porzellangasse 49 a. — Korcal Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Blumberggasse 15. — Krampmayer Rudolf, mechanische Striderei, 16. Neulerchenfelder Straße 32. — Litshauer Franz, Musiker, 16. Neulerchenfelder Straße 61. — Matouschek Anton, Handelsagentur, 16. Seitenberggasse 29. — Miksch Karoline, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Rabichergasse 9. — Nedoschil Georg, Marktfahrer, 13. Hollarergasse 49. — Pánek Božena, Wäschewarenherzeugung, 16. Thaliastraße 84. — Partik Anton, Gemischtwarenhandel, 18. Herbedstraße 88/90. — Pejsche Franz, Tischler, 15. Widhofgasse 28. — Franz Rosa, Viktualienhandel, 18. Gersthofer Straße 115 (Hausflur). — Offene Handelsgesellschaft L. Preßburger & Sohn, Gemischtwarenhandel, Handel mit Hadern und Lederabfällen, 20. Treustraße 52. — Radits Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Bertostgasse 3. — Schneider Simon, Gastwirt, 13. Breitenfeer Straße 39. — Seibel Josef, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 243, 3. Landsträßer Hauptstraße 50. — Stern Josef, Handel mit Bürsten, Wasen und Pinseln sowie anderen verwandten Reinigungsbehelfen (als Abstaubtücher, Türvorleger etc.), 16. Zienfelberggasse 60 a. — Spuller Franz, Personentransport mit dem Fiakerwagen Nr. 147, 2. Praterstern. — Sußel Marie, Pferdefleischverschleiß, 16. Rüdertgasse 22. — Sztranski Valerie, Handel mit Kerzen, Seifen und Parfümeriewaren, 16. Dttakringer Straße 39. — Taibl Pauline, Viktualienverschleiß, 16. Enentelstraße 4. — Tomantichger Rosa, Halten einer elektrischen Wäschrolle und Uebernahme von Pugeriwaren 16. Koppstraße 25. — Tortar Elsa, Petitpoint- und Gobelinstickerei, 18. Währinger Straße 184. — Wallner Norbert, Handel mit Photographenapparate deren Zubehör und optischen Artikeln, 8. Josefstädter Straße 9. — Weinberger Karl, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Thaliastraße 73. — Winkler Karl, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Schellhamergasse 5. — Winter Marie Leopoldine, Damenkleidermachergerichte, 9. Severingasse 17. — Wolf Isabella, Spielwarenherzeugung, 6. Wehngasse 5. — Woransky Michael, Eishandel, 16. Yppengasse 4. — Wrann Johannes, Gemischtwarenhandel, 9. Säulengasse 9.

12. März 1926.

Bäder & Komp. fabrikmäßige Erzeugung von Lederwaren, 17. Geblergasse 19. — Bauer Hans, Konzession zum Betriebe des Kaffeesiedergewerbes, 18. Hameaufstraße 10. — Ede Celtesgasse 1. — Beigel & Komp., Bäcker, 2. Blumauergasse 10. — Bela Andreas, Getreide-, Mahlprodukten, Hülsenfrüchten- und Lebensmittelhandel im großen, 3. Marokkanergasse 12. — „Bellcar“, Autotaxiunternehmen, Erzeugung und Reparatur von Automobilen, G. Lajtos & Komp. 3. Moßgasse 30 Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 211, 1. Stephansplatz 7. — „Bellcar“, Autotaxiunternehmen, Erzeugung und Reparatur von Automobilen, G. Lajtos & Komp., 3. Moßgasse 30. Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 1018, 7. Kaiserstraße 1. — Buntschel Marie, Viktualienhandel, 10. Hajengasse 17. — Cell Matez, Handel mit Käse, 2. Prater, Wallensteingartenstraße 11. — Firing Konrad, Alleinhaber der Firma Viktor Firing & Brüber, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Praterstraße 11. — Fleischmann Fülöp, Alleinhaber der protokollierten Firma Fülöp Fleischmann, Kürchner, 2. Karmelitergasse 13. — Frank Alois, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Kleine Pfarrgasse 1. — Gansl Markus, Alleinhaber der protokollierten Firma M. Gansl, Handel mit Pelzwaren und Fellen, 2. Karmelitergasse 13. — Grünwald Stephanie, Damenkleidermachergerichte, 13. Vinzenz Hof-Gasse 9. — Heger Josef, Kommissionshandel mit Holz, 2. Schüttelstraße 93. — Heller Margarete, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 19. Billrothstraße 6 a. — Heller Maria, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 19. Billrothstraße 6 a. — Herlich Adalbert Johann, Biegel- und Schieferdecker, 21. Zimmengasse 21. — Hofer Johann, Tapezierer, beschränkt auf das Vino



leumlegen, 21. Schidgasse 10. — Hoynourel Anna, mechanische Striderei, 2 Schiffmühlentrafte 78. — Jachwerth Otto, Wäschewarenherzeugung, 13. Hütteldorfer Strafe 183. — Janowitz & Komp., fabrikmäßige Färberei und chemische Färberei, 17. Prettichgasse 4. — Kins Albert, Handel mit Zuderwaren, Schokolade, Fruchtjäften und Gefrorenem sowie Bäckereien, 2. Rotensterngasse 14. — Kolbe Josefina, Fleischerfleisch, 3. Gölberggasse 29. — Kontinentale „Antiscala“, Ges. m. b. H., Handelsagentur, 3. Schwarzenbergplatz 7. — Kriz Marie, Erzeugung von Birchwaren, Striderei, Hälseleien und Stidereien, 12. Döwalgasse 6. — Ledahudez Leopold, Sand- und Schottergewinnung, 21. Leopoldau, Parzelle 1236 und 1239. — Letavsky Stephan, Schuhmacher, 2. Novaragasse 39. — Dr. Löw Max, Handelsagentur, 2. Paffrahgasse 5. — Mačat Anna, Handel mit elektrotechnischen Bedarfsartikeln, 2. Volkwehrtplatz 14. — Märzinger Rudolf, Schuhmacher, 12. Am Fuchsenfeld 3, XIX/2. Makit Anton, Markt. Viktualienhandel, 21. Am Spiz, Markt. — Mayer Amalia, beschränktes Kleidermachersgewerbe, 13. Anschügasse 32. — Mayer Simon, Handel mit Textil- und Wäschewaren, 3. Salmgasse 16. — Mihaly Marie, Viktualienhandel, 3. Petrusgasse 8. — Müllerer Leopold, Verschleiß von Lebensmitteln, beschränkt, 3. Rajumofskygasse 13. — Neurath Heinrich, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfümerien, Toilette- und Haushaltungsartikeln, 19. Villroßstraße 23. Deezelt Marianne, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte Kleidermachersgewerbe, 13. Leyberggasse 1. — Plant Karl, Verlagsbuchhandlung, 2. Praterstraße 40. — Prescher Wilhelm, Tischler, 21. Mauriggasse 430. — Rauch Johann, Gemischwarenhandlung, 2. Zufahrtstraße 153. — Raucherger Siegfried, Handel mit Porzellan, Toilette-, Kurzwaren und sämtlichen Wäsch- und Haushaltungsartikeln, 13. Breitenfeer Straße 19. — Reif Hermine, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Taborstraße 43. — Rosenberg Leontine, Damenkleidermachersgewerbe, 9. Grünentorgasse 4-6. — Rudolf Johann, Lastfuhrwerker, 19. Rnthgasse 123. — „Saffi“, Kommanditgesellschaft zur Erzeugung von Gänseleberpasteten, Konserven und Backwaren, fabrikmäßige Erzeugung von Gänseleberpasteten, Konserven und Backwaren aller Art, 3. Rechte Bahngasse 14. — Sagle Amalia, Handel mit Textil- und Schnittwaren, 21. Donaufelder Straße 15. — Schellenberger Heribert Michael, Kaffeekaffeeerzeugung, 5. Schönbrunner Straße 32. — Schmid Marie, Handel mit Donaufand, 19. Heiligenstädter Lände 21. — Schmidt Friedrich, Lebensmittelhandel, 21. Prager Straße, neben 124, Hütte. — Schneider Julie, Modistengewerbe, 12. Gierstergasse 10. — Schopf Karl, Schuhmacher, 5. Johannagasse 33. — Schreibmayer Anna, Verschleiß von Lebensmitteln und Handel mit Haushaltungsartikeln, 3. Dezeltgasse 1b. — Jakob Schwed, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Stoffen, Pelzwaren, Fellen und Sportausrüstungsgegenständen, 3. Landstraffer Hauptstraße 81. — Selinger Simon Jakob, Marktfahrer, 9. Liechtensteinstraße 62/3. — Offene Handelsgesellschaft Senft & Komp., Export und Import, Gemischwarenhandel im großen, 7. Kirchengasse 32. — Smetana Fanny, elektrische Wäscherolle, 15. Herkloggasse 28. — Springer Marie, Erzeugung von Kräuterhaarl, 15. Marefchgasse 4. — Steczowicz Michael und Karl, Fleischerfleisch, 3. Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren. — Ingenieur Steinbling Jof, Konzession gemäß § 15, Punkt 17 der G.-D., für das Gas- und Wasserleitungsinstallationsgewerbe, 3. Fuchgasse 12. — J. Thebner & Komp., Handel mit Schuhwaren samt einschlägigen Artikeln sowie Handel mit Wirt- und Stridwaren, 2. Glöckengasse 6. — Winzeng Leopoldine, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 1216, 1. Wipplingerstraße. — Wanek Marie, Kravattenerzeugung, 7. Neustiftgasse 23. — Weinstein Bert Lesli, Alleinhaber der Firma Bert L. Weinstein, Handel mit Bijouteriewaren im großen, 2. Böcklinstraße 86. — Weiß Anton, Lastfuhrwerker, 19. Silbergasse 5. — Offene Handelsgesellschaft Wieser & Komp., Maschinenschlosser, 4. Schelleingasse 10. — Witte Marie Barbara, Damenkleidermachersgewerbe, 12. Neuwallgasse 27, XXI/7. — Wollner Franz, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 1653, 4. Margaretenstraße 26. — Bismann Hilde, Damenwäscherzeugung, 15. Zwölfelgasse 3.

**NIEDEROESTERREICHISCHE ESCOMPTE-GESELLSCHAFT**

Errichtet im Jahre 1853 **WIEN, I., AM HOF 2** Telegramme: Escompteges

Bank- und Wechsler-Geschäft der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Kärntnerstraße 7 (früher M. Schnapper). Telegramme: Kärntescompte.

Tonwaren-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Stubenring 24.

Stärke-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Am Hof 2.

Kommandite: Carl Spängler & Co., Salzburg. Filialen: Bad Gastein, Bad Ischl, Zell am See.

Interessengemeinschaft mit: Lloyds Bank Limited, London; Hambros Bank Limited, London; W. A. Harriman & Co., New-York; Union Européenne Industrielle et Financière, Paris; Banque de Bruxelles, Brüssel; Comptoir d'Escompte de Genève, Genf.

**Affilierte Institute:**

Böhmische Escompte-Bank und Credit-Anstalt, Prag. (Česká escomptní banka a úvěrni ústav). / Filialen: Asch, Aussig, Bodenbach, Brünn, Brüx, Budweis, Eger, Falkenau a. E., Franzensbad, Freudenthal, Gablonz a. N., Haida, Hohenelbe, Iglau, Jägerndorf, B.-Kamnitz, Karlsbad, Komotau, B.-Leipa, Leitmeritz, Lobositz, Lundenburg, Marienbad, M.-Ostrau, M.-Schönberg, Morchenstern, Nikolsburg, Olmütz, Pilsen, Reichenberg, Steinschönau, Teplitz, Tetschen, Trautenau, Troppau, Warnsdorf und Znaim. 1752

Tiroler Landesbank A.-G., Innsbruck. / Zweigstelle in Landeck, Geschäftsstelle in Hall i. T.

Bosnische Industrie- und Handelsbank A.-G., Sarajevo. (Bosanska Industrijalna i Trgovacka Banka d. d.) / Filialen: Belgrad, Novisad, Split, Tuzla und Zagreb.

**Presskies-, Holzzement- und Dachpappedeckungen**

in erstklassiger Ausführung durch

**C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.**

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte

**Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120.**

Gegründet 1858. 1782b Fernruf 11-5-84.

**Röhren** schmiede- und gußeiserne, für Gas-, Wasser-, Heizungs-Anlagen

**Fittings, Flanschen usw.**

**OTTO GRAF, WIEN**

3. Bezirk, Seidlgasse Nr. 22. Telephon: 96-4-56 und 96-4-57.

**L. & G. HALPHEN**

Telephon 267 Telephon 267

Wien VI., Köstlergasse 6

GENERALVERTRIEB DER

„Mercedes-Euklid“, die einzige selbsttätig arbeitende Rechenmaschine.

„Dalton“, die amerikanische selbstschreibende Addiermaschine mit nur 10 Tasten. 1592

„Brunsviga“, die altbewährte deutsche Rechenmaschine.

Spezial-Reparaturwerkstätte für sämtliche Büromaschinen.

**Echsenbacher Granitgewerkschaft**

Gesellschaft m. b. H.

Echsenbach, Post Schwarzenau, N.-Ö. Wien, I., Jordangasse Nr. 9.

Telephon Schwarzenau 3. Telephon 65-1-72.

Werke in Echsenbach, Schrems, Wolfsegg u. Sparbach, N.-Ö., Perg, Ob.-Ö. Granitgroß- und Kleinpflaster, Schotter, Bruchsteine, Steinmetzwaren jeder Art, Betonwaren.

**Albert Hahn Röhrenwalzwerk**

Werke in Bohumin, Schlesien CSR. u. Grossenbaum bei Duisburg

**Niederlage in Wien: I., Singerstraße Nr. 27**

Abteilung Eisenwerk: Rohisen für Gießereizwecke, Stab-, Fassen- und Konstruktionsisen, Grubenschienen, Feinbleche etc.

Abteilung Röhrenwalzwerk: **Gasröhren und Verbindungsstücke, Bohrröhren, Pumpenröhren, Leitungsröhren für hohen Druck (Pipe-Lines)** Kessel-, Lokomobil-, Heiz- und Flanschröhren aller Art, Schlangen für Heiz- und Kühlanlagen, Stahlmuffenröhren („Marke Hahn“), Beleuchtungsmaste etc. etc. etc.

Abteilung Eisengießerei: Rippenholzträger, Radiatoren, Kalerfers, gußeiserne Formstücke etc.

# Schiff & Stern

Leipzig Wien, II/1, Brünn  
Untere Donaustraße 41

bauen seit mehr als 25 Jahren

Kondenswasser-Rückleiter, Speise-  
wasser-Regler, Abdampf-Entöler,  
Rohrleitungen.

Verlangen Sie Prospekte! Ingenieurbesuch.

## Österreichische Wasserwerks-Baugesellschaft

Tel. 28-5-10 Serie „Wasserbau“ Tel. 28-5-10 Serie

Flegel, Karl & Stark, Ingenieure, Wien, VIII., Piraffengasse 28

Bau von Wasserleitungen,  
Installationen und Kanalisationen

1630

Glasschleiferei- und Spiegelbelegerei  
STEFAN KONSTANTINOWITS

## Bau- u. Portalglaserei

Tel. 38-001. VII., Burggasse 22. Tel. 38-001.

Spezialist in Dachverglasung.

1630

## Bauunternehmung H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33

Telephon: 23-304, 23-305.

1675

Maschinenfabrik

## Carl Goldeband

Wien, X/1, Gudrunstrasse 172.

Fernsprecher interurban Nr. 58350.

Spezialfabrik für Elektrische Lokomotiven, Stromabnehmer für elektrisch betriebene Fahrzeuge, Draisinen aller Art, Schneepflüge für Motorwagen und Anhängeschneepflüge, Dampfschlagwerke besonderer Type Ausrüstungen für elektrische Bahnen

## Oesterreichische Siemens - Schuckert - Werke

Wien, XX/2, Engerthstraße Nr. 150.

Elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung  
Elektrische Bahnen

Elektrizitätswerke u. Ueberlandwerke.

**Maschinenfabriken:**

Wien, XX/2., Bezirk, Engerthstraße Nr. 150

Wien, XXI., Bezirk, Siemensstraße Nr. 88

**Kabelwerk:** Wien, XXI. Bezirk, Siemensstraße Nr. 88

**Technisches Büro:** Wien, VI., Mariahilferstraße 7

1758

1654

# BÖHLER EDELSTÄHLE

von höchster Nutzleistung.

Schnellarbeitstähle, Werkzeug-  
stähle, Baustähle, verschleiß-  
fester Hartstahl, Preß- u. Schmiedestücke, Formgußstücke, Stahlbleche, fertige Werkzeuge.

## PRESSLUFT- WERKZEUGE

(Meißel- und Niethämmer, Stehbolzen-Stauchhämmer, Kesselsteinabklopfer, Stampfer, Spanntennier, Bohrhämmer usw.).

**GEBR. BÖHLER & Co**  
AKTIENGESELLSCHAFT  
WIEN, I. ELISABETHSTRASSE 12

STÄNDIGE AUSSTELLUNG: I. ELISABETHSTRASSE 12-14

## Chamottewaren- und Tonöfenfabrik AUG. RATH jun. in Krumnußbaum an der Donau.

Zentralbüro: Wien, I., Walfischgasse Nr. 14. Fernsprecher:  
Musterlager: Wien, I., Schwarzenbergstr. 2. 70-2-47, 73-4-51.

Schamotteziegel für alle Zwecke, Klinkerziegel, Poterien (Rauchabzugrohre), Schamottemörtel, Kachelöfen in jeder Ausführung, Herdkacheln, künstliche Bimssteine.

1601



## CONTINENTAL

sichtschreibende Addier- u. Subtrahiermaschine

Erzeugnis Wanderer-Werke A.-G., Schönau

GENERAL-VERTRIEB

**KLAUS & CO.**

WIEN, I., TUCHLAUBEN 7

Fernsprecher CS-300



## Maschinenfabrik - Actiengesellschaft N. Heid, Stockerau

Wiener Bureau: Wien, III., Schwarzenbergplatz 6

Fernsprecher Nr. 98-5-20 Serie

Telegramm-Adresse: Heid Stockerau. Fernsprech-Anschluß: Stockerau 11 n. 102.

Abteilung: **Trieurfabrik:**

Trieur, Trieurzylinder, Schrotmühlen, komplette Getreideputzereianlagen, Kleereinigungsanlagen, Bau kompletter Lagerhauseinrichtungen etc.

Abteilung: **Transportanlagen:**

Moderne Transportanlagen größten Stils für den Umschlag von Massengütern jeder Art. Fahrbare Transportbänder, Hubtransportwagen.

Abteilung: **Werkzeugmaschinen:**

Schnelldrehbänke, Hochleistungs-Bohrmaschinen.

Abteilung: **Kaltwalzwerk:**

Kaltgewalztes Bandeisen und kaltgewalzter Bandstahl.

1668

Oesterr. Industrierwerke  
**WARCHALOWSKI, EISSLER & Co., A.-G.**  
 Wien, XVI., Odoakergasse Nr. 34.  
 Telegr.-Adr.: Industrierwerke Wien. Tel. 27-500 Serie.

**Lokomotivbau.** 100 Lokomotivstände für Dampf- und elektrische Lokomotiven.  
**Waggonbau.** Bau- und Revisions-Turmwagen, Motor-Triebwagen und Spezialwaggons.  
**Maschinenfabrik.** Verbrennungsmotoren, Motortransportwagen, Traktoren.  
**Kesselschmiede.** Dampfkessel, Rohrleitungen, Reservoirs.  
**Brauerei-Einrichtungen.** Kompl. Anlagen, Sudhäuser, Konstr. Ziemann, Gefässe aus Reinaluminium.  
**Molkeri-Einrichtungen.** Kompl. Anlagen, Milch-Separatoren und -Transportkannen.  
**Emalgeschirr.** Garantiert feuerfest, in allen Farben und Dekors. Tagesleistung 12.000 kg.  
 Ueber 2000 Arbeiter. 1735 Ueber 300 Beamte.

**ZIMMEREI WIENERBERG**  
**HAVLICEK & Co.** 1681

Wien, X/1, Triester Straße 107. — Tel. 52139 interurban.  
 Führt alle Zimmermannsarbeiten für Hochbauten, Veranden, Kühlanlagen sowie selbständige Holzbauten aus. Voranschläge kostenlos zur Verfügung.

**Heinrich Fröhlich**

Behördlich konzessionierte Unternehmung für  
**Gas- und Wasserleitungsanlagen**  
 Wien, XX. Bezirk, Stromstraße Nr. 67.  
 Kontrahent der Gemeinde Wien für Klosette, Bäder, Pumpanlagen. Kulante Preise.  
 Telefon Nr. 40-9-35. 1574

**VÖSLAUER DOLOMITSANDWERKE „DOLOMITIN“, EDELPUTZ-INDUSTRIE**  
**Adolf Strauß, V., Margaretengürtel Nr. 45**  
 Telefon: 56008.

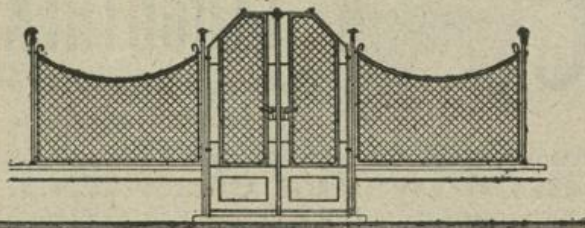
Doimitin-Edelputz in allen Farben und Körnungen. | Dolomitrieseel für Spritzwand und Gartenanlagen.  
 Dolomit-Fassadenputzsand in weiß, grau und gelb. | Betonsand.  
 Kunststein-Materialien.

**Größte Sandwerke Österreichs.**

**Glasgroßhandlung**  
**Ed. Steiner & Söhne**

Haus. Wien, XIX. Bez., Billrothstraße Nr. 54. Triest.  
 Größtes Exporthaus in allen Gattungen Flachglas. — Aeltestes Spezialgeschäft für Bau-, Portal- u. Dachverglasungen.  
 Gegründet 1863. — Tel. 13-4-93 u. 14-1-32. — Telegrammadr. Glassteiner Wien. 1648

**HUTTER & SCHRANTZ A. G.**  
 SIEBWAREN- UND FILZTUCHFABRIKEN  
**ZENTRALBÜRO: WIEN VI., WINDMÜHLG. 26**



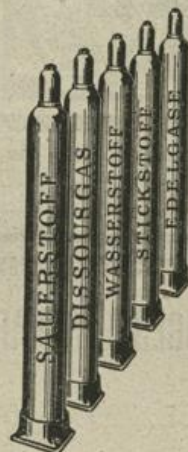
**DRAHTGEFLICHTE, EINFRIEDUNGEN USW.**

1714b

**Alle Behelfe u. Zusatzmaterialien für Autogen-Arbeiten!**

Original-Griesheimer Apparaturen!

Alle komprimierten Gase



**SCHWEISSBRENNER**  
**SCHNEIDBRENNER**

(Sauerstoffschnidepatent 49.421, vor Patentverletzungen wird gewarnt!)

**LÖTBRENNER**  
**REDUZIERVERTILE**  
**FÜR ALLE GASE**

Autogen-Schneidmaschinen

für Längs- und Kreisschnitte, für Profileisen, Wellen, Siederohre etc. — Neuzeitliches Autogen-Schneiden erspart alle Schrupparbeiten, wie Bohren, Sägen, Shapingarbeit, Stoßen, Fräsen etc.

Zusatzmaterialien, Schweißpulver, Lötpasten für alle Metalle! :: Kostenlose fachmänn. Beratung!

Verlangen Sie Preisstellungen!

**HYDROXYGEN-GESELLSCHAFT m.b.H.**  
**Wien IV., Gußhausstraße Nr. 20.**

Gegründet 1906.

Fernsprecher Nr. 50-3-68 und 58-2-58. Drahtanschrift: Oxygen Wien.

**ED. AST & CO, INGENIEURE**

B A U U N T E R N E H M U N G

Hoch- und Tiefbauten 1741 Wien IX/I  
 Wasserkraftanlagen Liechtensteinstraße 41  
 Pfahlgründungen usw. Telefon 19-5-30, 19-5-31, 19-5-32

**„CULLINAN“**  
**BREVILLIER-URBAN**  
**Bleistiftfabrik**

1738

**GEBRÜDER BRÜNNER A. G.**

ZENTRALE: WIEN, VI., DREIHUFEISENGASSE NR. 9  
 NIEDERLAGE: WIEN, I., GETREIDEMARKT NR. 10

**GAS-**

HERDE  
 KOCHER  
 BÜGELEISEN  
 HEIZÖFEN

—  
 KOHLENHERDE  
 DAUERBRANDÖFEN  
 PETROLEUMÖFEN

1749

**FEUERLÖSCH-HANDAPPARAT**

löscht mit Schaum Brände aller Art, auch brennendes Benzin, Öle, Fette usw.  
**PERKEO** Feuerschutzunternehmung, Gesellschaft m. b. H.  
 Telefon 43-0-55 Serie WIEN XX 1663 Telefon 43-0-55 Serie

**ÖSTERREICHISCH-UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT**

M. B. H.

WIEN, I., GLUCKGASSE 2. :-: TEL. 79550—52.

1589

**„Ericsson“**

Österreichische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft  
 vormals Deckert & Homolka

Telephone, Zentralen, Telegraphen. Alle  
 Schwach- u. Starkstrom-Installationen,  
 Rohrpostanlagen und Radioanlagen

Wien, XII., Pottendorfer Str. 25  
 Tel. 80-5-10 1611 Tel. 80-5-10

**Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.**

Portlandzement und Romanzement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.  
 Tel. 56-0-72, 56-0-73. 1607 Tel. 56-0-72, 56-0-73.

HEISSWASSERAPPARATE / GROSS-  
 KÜCHENANLAGEN / GASKAFFEE-  
 HERDE / GASRADIATOREN  
 GASBÜGELEISEN / GAS-  
 HEIZÖFEN / GASBRAT-  
 ROHRE / GASHERDE  
 GASBADEÖFEN  
 GASKOCHER

★  
1582

**FRIEDR. SIEMENS-WERKE**  
 AKTIENGESELLSCHAFT, UNTERNEHMUNG FÜR WÄRMETECHNIK

★  
WIEN

FABRIK UND ZENTRALE

XXI., WAGRÄMERSTR. 96

TELEPHONE: 40-2-86, 40-4-68, 40-5-51

AUSSTELLUNGSLOKAL

WIEN IX., ALSERSTRASSE NR. 20

TELEPHON NUMMER 27-4-53

**PUMPEN  
WAAGEN  
RÖHREN****Garvenswerke—Wien**

ZENTRALE: MUSTERLAGER:  
 II., Handelskai 130/181 I., Schwarzenbergstr. 6/181  
 TELEPHON: 49-5-15.

**Preislisten umsonst und postfrei!**

Steinholz- und Terrazzo-Fußböden 1662

**DR. R. TRAUTTMANSDORFF & CO.**

Tel. 50-1-88 Wien, X. Bez., Feuchterslebengasse Tel. 50-1-88

**Verrotit, fugenloser Steinholzasbestbelag**

für Fußböden in Fabriken, Werkstätten, Schulen, Wohnungen, Geschäftslökalen, Kranken-  
 häusern etc. — Fugenlos, daher rein staubfrei und hygienisch. — Terrazzo- und Granit-  
 pflaster in allen gewünschten Ausführungen.



WERK: WIEN, XXI.

VERKAUFSBÜRO:

I., KÄRNTNERRING 15.

1776

Verlangen Sie unsere neuen Kataloge.

**FRANZ LEX**

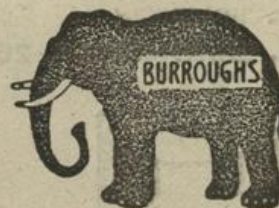
Installationsunternehmung.

Wien XVII., Steinerlgasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc.  
 Gubrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

Der Riese der Rechenarbeit.

Die Buchhaltung wird  
zum Vergnügen bei An-  
wendung der**„GLOGOTHEK“**Sofortige Bilanzierung  
jederzeit möglich.Aufklärungen und Prospekte jederzeit kostenlos durch  
**GLOGOWSKI & CO., WIEN I.**

Walfischgasse 12. Telefon Nummern 72-5-60 bis 63. 1761  
 Additions-, Buchhaltungs-, Lohnlisten-, Kalkulations- u. Fakturiermaschinen.